

Bekanntgabe

an den Ausschuss für Wirtschaft, Kultur, Tourismus

Elm-Lappwald-Messe 2008 - Fazit

Im Jubiläumsjahr 2008 „175 Jahre Landkreis Helmstedt“ fand in der Zeit vom 19. bis 25. September die 9. Elm-Lappwald-Messe statt. Neben zahlreichen Ausstellern aus dem Landkreis Helmstedt hat sich auch der FB 11 der Stadtverwaltung mit einem repräsentativen Informationsstand vorgestellt. Das Gesamtkonzept umfasste Präsentationen zum Helmstedt-Harbke-See, zur Rundfahrt Grenzenlos, zu den diesjährigen Universitätstagen, zum Theaterprogramm, zu den touristischen Angeboten wie z. B. Ausflugsstipps, Stadtführungen und Freizeitangeboten und den Verkauf von Helmstedt-Souvenirs.

Die Stadtführerin Frau Hergesell warb unter anderem für ihren neuen Rundgang, die „Nächtliche Stadtführung“. Aufgrund der touristischen Werbemaßnahmen konnten erfreulicherweise einige Stadtführungen auf der Elm-Lappwald-Messe gebucht werden. Die „Info am Markt“ zählt bis heute 120 Anmeldungen für Stadtführungen an Sonderterminen (im Vergleich zu 75 Buchungen in 2007 eine Steigerung von 60 %) zuzüglich der sieben regulären Stadtführungen am ersten Samstag im Monat. Anfragen für 2009 liegen ebenfalls bereits vor.

Weiterhin konnten sich die Besucher während der Messe über die Arbeit des Seniorenbeirates informieren und die Bürgermeister-Sprechstunden für Fragen, Anregungen und mögliche Kritik nutzen. Erstmals stellten sich dazu auch die städtischen Auszubildenden vor und beantworteten Fragen zu möglichen Ausbildungsberufen und Möglichkeiten bei der Stadtverwaltung Helmstedt.

Nachdem in den ersten vier Tagen ein attraktives Programm aus dem Produkt „Tourismus“ zusammengestellt wurde, wurde das Gesamtkonzept für restlichen Tage modifiziert, da sich die italienische Partnerstadt Fiuggi ebenfalls auf dem Messestand der Stadt Helmstedt darstellen wollte. Aus personellen Gründen ist es den Vertretern aus Fiuggi jedoch nicht mehr möglich gewesen, den zugesicherten Veranstaltungsbereich zu übernehmen. Da der Verwaltung diese Information nicht mitgeteilt wurde, war der Stand am Dienstag, den 23.09. zunächst unbesetzt. Dies führte bei den Messebesuchern zu Unverständnis, so dass die Messeleitung um Klärung bat. Daraufhin konnte der FB 11 kurzfristig für den restlichen Veranstaltungszeitraum nur eine Notbesetzung organisieren, um den Messeauftritt bis zum Ende der Messe zu gewährleisten.

(Eisermann)